1. Ausfertigung

Hom 114 T3

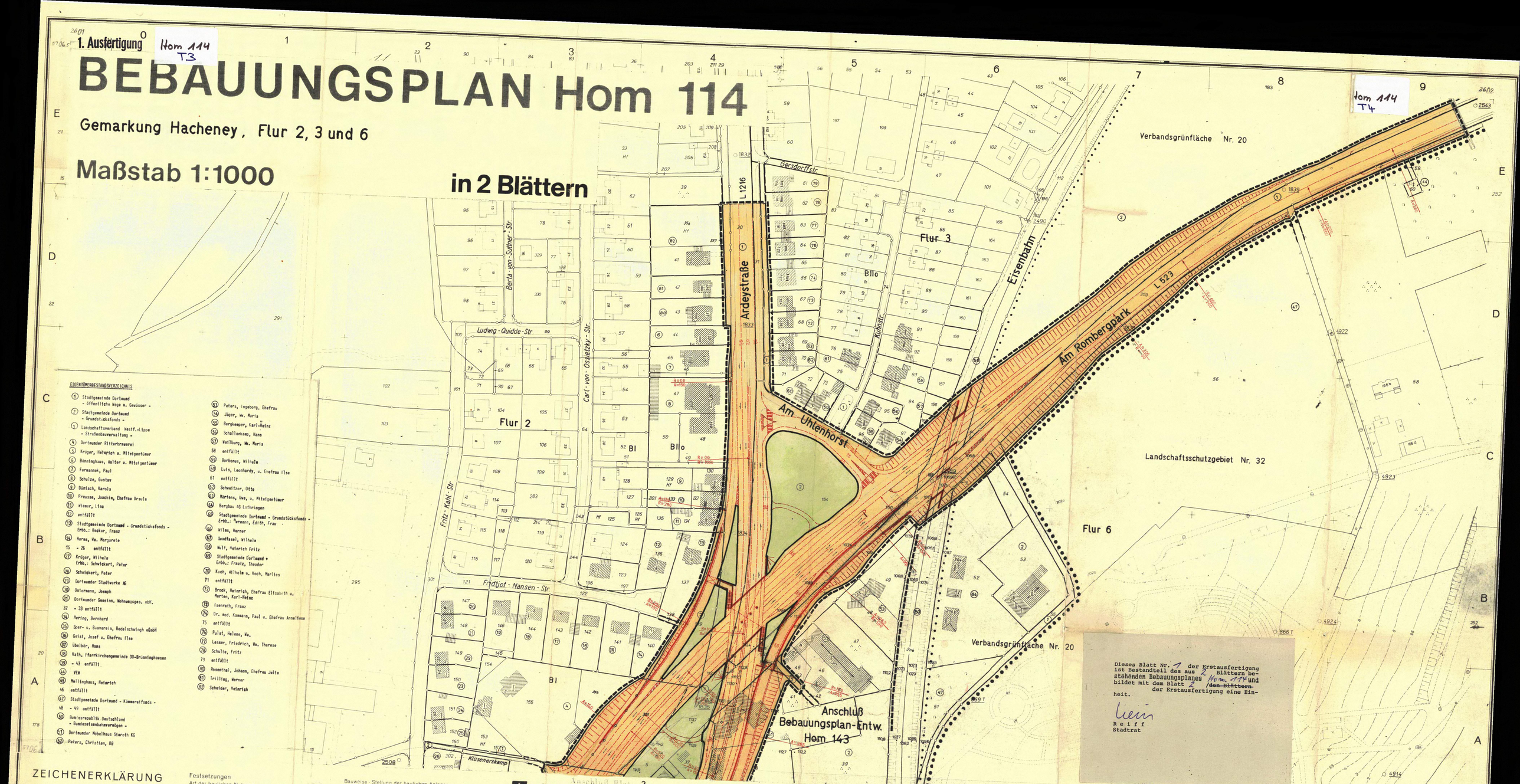
BEBAUUNGSPLAN Hom 114

Gemarkung Hacheney, Flur 2, 3 und 6

Maßstab 1:1000

in 2 Blättern

Hom 114 T4



EIGENTÜMERBESTANDSVERZEICHNIS

1. Stadtgemeinde Dortmund - öffentliche Wege u. Gewässer -
2. Stadtgemeinde Dortmund - Grundstücksfonds -
3. Landschaftsverband Westf.-Lippe - Straßenbauverwaltung -
4. Dortmunder Ritterbrauerei
5. Krüger, Heinrich u. Miteigentümer
6. Bönninghaus, Walter u. Miteigentümer
7. Furmanek, Paul
8. Schulze, Gustav
9. Dünsch, Karola
10. Preusse, Joachim, Ehefrau Ursula
11. Wiemer, Lina
12. entfällt
13. Stadtgemeinde Dortmund - Grundstücksfonds - Erbb.: Bodker, Franz
14. Hamm, Ww. Margarete
15. - 26 entfällt
17. Krüger, Wilhelm Erbb.: Schefckert, Peter
28. Schwickert, Peter
29. Dortmunder Stadtwerke AG
30. Ostermann, Joseph
31. Dortmunder Gemeinn. Wohnungsges. mbH.
32. - 33 entfällt
34. Hering, Bernhard
35. Spar- u. Bauverein, Bodelschwingh eGmbH
36. Geist, Josef u. Ehefrau Ilse
37. Übelhör, Hans
38. Kath. Pfarrkirchengemeinde OO-Brüninghausen
39. - 43 entfällt
44. VEW
45. Hellinghaus, Heinrich
46 entfällt
47. Stadtgemeinde Dortmund - Kämmereifonds -
48. - 49 entfällt
50. Bundesrepublik Deutschland - Bundeseisenbahnvermögen -
51. Dortmunder Möbelhaus Staroth KG
52. Peters, Christian, KG
53. Peters, Ingeborg, Ehefrau
54. Jäger, Ww. Maria
55. Bergkemper, Karl-Heinz
56. Schallenkamp, Hans
57. Wellburg, Ww. Maria
58 entfällt
59. Borbonus, Wilhelm
60. Lutz, Leonhardy, u. Ehefrau Ilse
61 entfällt
62. Schweitzer, Otto
63. Mertens, Uwe, u. Mitelgentümer
64. Bergbau AG Lothringen
65. Stadtgemeinde Dortmund - Grundstücksfonds - Erbb.: Mertens, Edith, Frau
66. Wilms, Werner
67. Quadflasel, Wilhelm
68. Wulf, Heinrich Fritz
69. Stadtgemeinde Dortmund - Erbb.: Frantz, Theodor
70. Koch, Wilhelm u. Koch, Marltes
71 entfällt
72. Brock, Heinrich, Ehefrau Elisabeth u. Mertes, Karl-Heinz
73. Isenrath, Franz
74. Dr. med. Kamnann, Paul u. Ehefrau Anneliese
75 entfällt
76. Pulst, Helene, Ww.
77. Lesser, Friedrich, Ww. Therese
78. Schulte, Fritz
79 entfällt
80. Rosenthal, Johann, Ehefrau Jutte
81. Trilling, Werner
82. Scheider, Heinrich

ZEICHENERKLÄRUNG

Bestand

Bemerkung: Die verwendeten Zeichen und Signaturen entsprechen, soweit sie nicht besonders dargestellt sind, den Zeichenvorschriften für Katasterkarten u. Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen.

- Eigentumsgrenze
- 123 lfd. Nr. im Eigentümerbestandsverzeichnis
- Geschoßzahl vorhandener Gebäude
- Attikageschoß
- Traufenhöhe ü. NN
- Öffentlicher Parkplatz

Unverändert bestehenbleibende Festsetzungen

- Begrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Baugebietsgrenze

Aufgehobene Festsetzungen

- Bllo
- Beispiele

Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung

- WS Kleinsiedlungsgebiete
- WR Reine Wohngebiete
- WA Allgemeine Wohngebiete
- MD Dorfgebiete
- MI Mischgebiete
- MK Kerngebiete
- GE Gewerbegebiete
- GI Industriegebiete
- SW Wochenendhausgebiete
- SO Sondergebiete

Maß der baulichen Nutzung

- III Höchstgrenze der Zahl der Vollgeschosse
- (III) Zwingend vorgeschriebene Zahl der Vollgeschosse
- 0.4 Grundflächenzahl
- 0.7 Geschoßflächenzahl
- 3.0 Baumassenzahl

Bauweise - Stellung der baulichen Anlagen Baulinien - Baugrenzen

- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig
- g Geschlossene Bauweise
- Firstrichtung
- Baulinie
- Baugrenze

Äußere Gestaltung baulicher Anlagen

- Satteldach
- Walmdach
- Pultdach (Pfeil in Richtung zur Traufe)
- Flachdach
- Dachneigung

Bauliche Anlagen u. Einrichtungen für den Gemeinbedarf

- Baugrundstücke für den Gemeinbedarf
- Verwaltungsgebäude
- Kirche
- Schule
- Kinderkrankenhaus
- Kindertagesstätte, Kindergarten
- Jugendheim, Jugendherberge
- Pfarrhaus

Verkehrsflächen

- Straßenverkehrsflächen (öffentlich)
- Straßenverkehrsflächen (privat)
- Parkflächen (öffentlich)
- Verkehrsmittel auf bes. Bahnkörper
- Straßenbegrenzungslinie
- Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
- P

Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen

- Versorgungsflächen
- Umformerstation

Grünflächen

- Grünflächen (öffentlich)
- Grünflächen (privat)
- Parkanlage
- Friedhof
- Dauerkleingarten
- Sportplatz
- Kinderspielplatz

Flächen für die Landwirtschaft u. für die Forstwirtschaft

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft

Sonstige Festsetzungen

- Flächen für Stellplätze oder Garagen
- Flächen für Gemeinschaftsstellplätze oder Gemeinschaftsgaragen
- Flächen für Gemeinschaftsanlagen (Gemeinschaftskinderspielplätze)
- Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen
- Baugebietsgrenze
- Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Planungen und nachrichtliche Übernahmen

- gepl. Begrenzungslinien
- sonstige Planungen
- Umgrenzung der Sanierungsgebiete
- Umgrenzung der Umlegungsgebiete
- Umgrenzung der Landschaftsschutzgebiete
- Umgrenzung der Verbandsgrünflächen
- Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen

Anschluß Blatt 2

Hom 114 T2

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit den Katasterunterlagen und der Örtlichkeit wird bescheinigt.

Dortmund, den 12.3.1965

Stadt Dortmund Vermessungs- und Katasteramt

Stadt. O. Verm. Rat

Entworfen:

Dortmund, den 10.6.1966

Baudezernent

Stadtplanungsamt

Stadtrat

Stadt. Oberbaurat

Der Rat der Stadt hat am 24.7.67 nach § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) beschlossen, diesen Bebauungsplan - Entwurf - mit Begründung auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Dortmund, den 27.7.1967

Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Dieser Bebauungsplan - Entwurf - mit Begründung hat nach § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) für die Dauer eines Monats vom 27.11.67 bis 27.12.67 einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.

Dortmund, den 28.12.1967

Der Oberstadtdirektor im Auftrage

Stadt. Oberbaurat

Der Rat der Stadt hat am 13.3.67 nach § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) beschlossen, diesen Bebauungsplan aufzustellen.

Dortmund, den 15.3.1967

Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Der Rat der Stadt hat am 2. 9. 1968 nach § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Dortmund, den 3. 9. 1968

Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 20.11.1968 Az.: II/Dez. 281-Hom 114 genehmigt worden.

Essen, den 20. Nov. 1968

Landesbaubehörde Ruhr

Landesbaubehörde Ruhr

Regierungsvermessungsrat

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung ist nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in den „BEKANNTMACHUNGEN" - Amtliches Organ der Stadt Dortmund - Nr. 49 vom 6. 12. 68 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit der Bekanntmachung wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Dortmund, den 9. 12. 1968

Der Oberstadtdirektor im Auftrage

Stadt. Oberbaurat

Hom 114 T1

Dieses Blatt Nr. 1 der Erstausfertigung ist Bestandteil des aus 2 Blättern bestehenden Bebauungsplanes Hom 114 und bildet mit dem Blatt 2 /den Blättern der Erstausfertigung eine Einheit.

Reiff
Stadtrat

STADT DORTMUND

Bebauungsplan Hom 114 in 2 Blättern (Blatt 1)

Flurkarte 0105 N, 0106 S
Stadtgrundkarte

Maßstab 1:1000